



Bericht des Bürgermeisters in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 10. Dezember 2009

1. Straßenreinigung „Am Haarhaus:“

Aufgrund mehrerer Anfragen von den Anwohnern „Am Haarhaus“ wird überprüft, ob die Straße künftig gereinigt werden soll. Es wird eine Abfrage an die Eigentümer bezüglich der Straßenreinigung verschickt. Sollte die Mehrheit für die Straßenreinigung sein, wird die Straße ab dem kommenden Jahr mit gereinigt.

2. Kindergarten Brock

Das Jugendamt des Kreises Warendorf sowie die Gemeindeverwaltung haben ein Gespräch mit einem potenziellen neuen Träger für den Kindergarten Herz-Jesu im Ortsteil Brock geführt. Grundlage des Gesprächs war der Betrieb des Kindergartens in den vorhandenen Räumen mit den derzeitigen Mitarbeiterinnen. Vor diesem Hintergrund nimmt ein Trägervertreter Kontakt zur Kirchengemeinde als Betreiberin der derzeitigen Einrichtung auf. Über das Ergebnis der Verhandlungen wird zeitnah berichtet.

3. Solidarbeitrag / Einheitslasten

Eine Entscheidung über mögliche Rückerstattungen gezahlter kommunaler Beiträge zu den Einheitslasten wird voraussichtlich erst Anfang 2010 vom Landtag getroffen. Zurzeit ist u. a. offen, auf welcher Grundlage die Erstattung erfolgen soll. Möglich wäre zum einen eine Erstattung nach den für die Erhebung der Beiträge seinerzeit gültigen Ansätze gemäß Gemeindefinanzierungsgesetz. Alternativ könnte dieses aber auch am Gewerbesteueraufkommen fest gemacht werden. Nach der für den letzteren Fall vorgelegten 1. Modellberechnung hätte Ostbevern nicht mit einer weiteren Erstattung zu rechnen.

4. Resolution des Deutschen Städte- und Gemeindebundes

Die finanziell angespannte Situation in vielen bundesdeutschen Städten und Gemeinden hat das Präsidium des Deutschen Städte- und Gemeindebundes zum Anlass genommen und die Resolution „Rettungsschirm für Städte und Gemeinden“ verabschiedet.

Der Resolutionstext wird den Mitgliedern des HFA ausgehändigt.